Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Beim Herannahen des Winters werden nachstehend die Bestimmungen der Straßen-Polizei-Ordnung vom 5. Juli 1893 über Reinigung der Bürgersteige und Rinnsteine im Winter in Erinnerung gebracht:

Reinigung bei Frost.

Bei eintretendem Frofte hat der nach § 1 zur Straßenreinigung Verpflichtete neben der regelmäßigen Straßenreinigung dafür zu sorgen, daß vom Tagesaubruch an die in seinem Reinigungsbezirk liegenden Rinnsteine von Eis und Schnee fortwährend frei sind. Das aufgehackte Eis und der zusammengebrachte Schnee darf nicht auf die Fahrstraße und den Bürgersteig, oder in die Gossen und öffentlichen Kanäle geworfen, oder auf benachbartes Straßenterrain geschoben werden, ist vielmehr, wenn die gänzliche Beseitigung nicht sofort erfolgen kann, in einzelnen Haufen längs des Gossenbordes mit Freihaltung der Passage, sowie der Hydranten des Wasserwerks aufzulagern und noch an demselben Tage fortzuschaffen.

Reinigung bei Schneefall und Glätte.

Nach Schneefall haben die zur Straßenreinigung Verpflichteten den gefallenen Schnee sofort von den Bürgersteigen und den zur Ueberschreitung des Fahrdammes an Kreuzungspunkten hergestellten Uebergängen ohne Verwendung von Salz zu beseitigen. Dagegen sind dieselben zu einer Beseitigung des Schnees vom Fahrdamm nur dann verpflichtet, wenn entweder hierzu eine besondere Aufforderung der Polizei-Verwaltung durch mündliche Bestellung der Executiv-Polizeibeamten oder durch öffentliche Bekanntmachung ergeht, oder wenn Thauwetter eintritt. Bei Winterglätte haben dieselben, sobald es tagt, und so oft im Laufe des Tages, als es zur Vermeidung des Ausgleitens der Fußgänger erforderlich ist, den Bürgersteig und die Straßenübergänge längs ihres Grundstücks mit Sand, Asche, Sägespähne oder anderem dem Zweck entsprechenden Material bestreuen zu lassen. Sind trotzdem auf Bürgersteigen Schlitterbahnen, sogen. Glaubern entstanden, so sind dieselben sofort von dem Reinigungsverpflichteten zu zerstören.

Gleichzeitig ergeht an das gesammte Publikum, insbesondere aber an Eltern, Lehrer und Erzieher das Ersuchen, die Kinder auf **das Strafbare des Glaubens** hinzuweisen und dieselben möglichst davon abzuhalten.

Halle a/S., den 23. November 1895. (x

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse, welche in der vom 10. bis 16. Oktober 1895 beim städtischen Leihamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat August 1894 versetzten und erneuerten Pfänder (Pfandnummer von 33361 bis 38730 und Pfandscheine in grünem Druck) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung frei gewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Präclusivfrist

vom 15. November 1895 bis 14. November 1896

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfänder verfallen dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmenkasse.

Halle a/S., den 14. November 1895. (r

Das Leihamt der Stadt Halle a/S.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Wildenhain Band 1. Artikel 43 zu 1—16 auf den Namen des Kaufmanns **Karl Peril** zu Halle a/S. eingetragenen, zu Dorf und Flur Wildenhain belegenen Grundstücke — Erbrichtergut Nr. 1

am 26. Februar 1896, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 22 versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 1280,91 Mark Reinertrag und einer Fläche von 138,0470 Hektar zur Grundsteuer, mit 390 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchartikels, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 1, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 29. Februar 1896, Vormittags 10 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 1, verkündet werden.

Im Uebrigen, namentlich hinsichtlich der Anmeldung von Forderungen wird auf unsere Bekanntmachung im öffentlichen Anzeiger des Regierungsamtsblattes zu Merseburg und auf unsere Aushänge an hiesiger Gerichtsstelle und an Gemeindestelle in Wildenhain verwiesen.

Torgau, den 9. Oktober 1895. (ar

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Vom 1. Dezember ab wird der **Nachmittags-Schalterdienst** bei den Kaiserl. Postämtern in Halle für die Sonn- und Feiertage, sowie für den Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers auf die Zeit **von 5—6 Uhr** beschränkt.

Halle (Saale), 23. November 1895.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.
Wehlack.

Aufruf.

In der Strafsache gegen **Knauft** und Gen. wird der Arbeiter **Wilhelm Schalk**, geboren am 16. Juni 1865 zu Eisleben, gesucht. Wer etwas über seinen Aufenthalt anzugeben vermag, wird darum ersucht, zu den Akten J. III i 1462/95 — III 16235.

Halle a/S., den 19. November 1895. (x

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der unter dem 22. Oktober d. J. hinter den Dienstknecht **Wilhelm Bretschneider** aus Cursdorf, Kreis Merseburg, erlassene Steckbrief ist erledigt. J. VI f. 848/95.

Halle a/S., den 25. November 1895. (x

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

In der Strafsache gegen die Aufwärterin **Hirsch** wird die verehelichte **Minna Schiffart** geborene **Hänßler**, zuletzt nach Dessau verzogen, als Zeugin gesucht. Wer über ihren Aufenthalt etwas mittheilen kann, wird darum zu den Akten J. III i 1164/95 ersucht.

Halle a/S., den 19. November 1895. (x

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Große Bilder-Auction.

Donnerstag den 28. u. Freitag den 29. d. Mts.
Vormittags von 9 Uhr an und Nachmittags von 3 Uhr an werden im
Laden Gr. Ulrichstr. 52, Ecke der Schulstraße,
ca. 1800 Stück fertig eingerahmte Bilder,
bestehend in **echten alten u. neuen Kupfer- u. Stahlstichen, Radirungen, Photographien, Lithographien, Photogravuren, Heliogravuren, Kunst-, Oel- und Aquarelldrucke, Haussegen 2c.**
(es befinden sich Reproductionen bedeutender Künstler darunter)
meistbietend gegen Baarzahlung versteigert. **Günstig für Wiederverkäufer, Möbelhändler, Hoteliers u. Neuvermählte.**

Fichten-Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Montag den 2. Dezember cr. Vormittags 11½ Uhr kommen im **Koch'schen Lokale hierselbst** zum meistbietenden Verkauf:

a. **Forstrevier Ebersburg** (Revierförster Wilke in Hermannsacker bei Buchholz a. Harz): 615 Stck. Bauholzstämme (15—35 cm mittl. Durchm.) = 225,09 fm, 478 St. Stangen 1./5. Kl., 4,2 Hdt. Stangen 4./6. Kl., 38 rm Rundscheit, 22 rm Knüppel, 18 rm Stockholz.

b. **Forstrevier Breitenstein** (Forstaufseher Fröse in Breitenstein bei Stolberg a. Harz): 545 St. Bauholzstämme (10—20 cm mittl. Durchm.) = 111,04 fm, 1086 St. Stangen 1./3. Kl., 1,9 Hdt. Stangen 4./6. Kl., 18 rm Knüppel.

c. **Tilledaer Ritterguts-Verwaltung unterm Kyffhäuser** (Waldwärter Uebner in Roßla a. Harz): 161 St. Bauholzstämme (12—23 cm mittl. Durchm.) = 32,66 fm, 71 Stück Stangen 1./3. Kl.

Die Hölzer liegen günstig zur Abfuhr nach den Bahnhöfen Niedersachswerfen und Rottleberode (ad a u. b), Friedrichshöhe (ad b) und Roßla (ad c).

Roßla, den 21. November 1895.

Fürstl. Stolberg'sche Forstverwaltung.

Verpachtung der Bahnhofswirthschaft des Thüringer Bahnhofs zu Leipzig.

Die gegenwärtige Bahnhofswirthschaft verbunden mit Hotelbetrieb soll vom 1. Jan. 1896 ab anderweit verpachtet werden. Angebote sind unter Beifügung der durch Namensunterschrift anerkannten Bedingungen und Vertragsbestimmungen vorto-frei und versiegelt mit der Aufschrift: „Pachtung der Bahnhofswirthschaft zu Leipzig Th." bis zum Eröffnungstermine am **Montag, den 9 Dezember d. J. Vormittags 11 Uhr** an die unterzeichnete Betriebs-Inspektion einzureichen.

Die Verpachtungsunterlagen, unter welchen sich auch die Verzeichnisse der dem Pächter zu überweisenden Räume und Inventarienstücke befinden, können hier eingesehen oder gegen kostenfreie Einsendung von 1,00 Mk. bezogen werden, wie auch jede gewünschte Auskunft von der unterzeichneten Betriebs-Inspektion ertheilt wird. Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Leipzig, Thüringer Bahnhof, den 20. November 1895.

Kgl. Eisenbahn-Betriebs-inspektion 2.

Weihnachtsbäume-Verkauf.

Es sollen

1. im **Forstrevier Burgkemnitz**, Station der Berlin-Anhalter Bahn,

Dienstag den 3. Dezember Vorm. 9½ Uhr

ca. **10000 Weihnachtsbäume (Rothtannen)** bis 2 m hoch,

2. im **Forstrevier Köplitz** bei Kemberg

Mittwoch den 4. Dezember Vorm. 10 Uhr

ca. 3000 dergleichen

meistbietend verkauft werden. Käufer wollen sich am 3. Dez. in der Schenke zu Burgkemnitz, am 4. Dez. in der Schenke zu Köplitz versammeln.

Burgkemnitz, den 16. Nov. 1895.

Die Forstverwaltung.
A. Kaden. (z

Auction.

Donnerstag den 28. d. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich in der **„Kaiser Wilhelms-Halle"** zwangsweise gegen Baarzahlung:

90 Kistchen Cigarren, 1 Schreibsekretär, 1 Band Jäger Weltgeschichte, 1 Band Weltgeschichte, verschiedene Kleidungsstücke, 1 Schreibpult, ein Sopha mit Sessel, 1 Spiegel, Tische und versch. mehr. (r

Müller, Gerichtsvollzieher.

Grosse Auction.

Morgen Donnerstag Nachm. 2 Uhr sollen auf dem **Abbruch Zapfenstraße** folgende Gegenstände meistbietend versteigert werden: Thüren, Fenster, Nutz- und Brennholz, Bretter, Ausgüsse, eiserne Kessel, ein Kleiderschrank u. v. a. **Ebert & Francke.**

Auction.

In meinem **Auctionslokale Kl. Ulrichstraße Nr. 27** versteigere ich **Donnerstag den 28. d. Mts. Nachm. 1 Uhr** meistbietend gegen Baarzahlung:

Kleidersecretaire, Cylinder-Bureau, Waschtisch, Tische, Stühle, Wäsche, Haus- und Wirthschaftsgegenstände, ferner:

1 Posten neue Herren-Ueberzieher,
„ „ „ Anzüge,
„ Anzugsstoffe,
„ Hosenstoffe,
„ Galanteriewaaren.

J. Stemmler,
gerichtl. vereid. Taxator u. autherger. vereid. Auctionator.

Vorm. von 10 Uhr ab Verkauf der Herren-Kleider und Stoffe zu Taxpreisen. (r

Hausgrundstück mit großem Hof u. Garten, nahe der **Magdeburger Str.,** ev. auch **ohne** Garten, **zu verkaufen.** Gefl. Anfragen unter 2064 C. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Haus-Verkauf.

Veränderungsh. will ich mein Haus mit einem flotten **Cafinobetrieb** sofort mit I. und t. Inventar u. Ernte verkaufen. Preis 5000 Mk. Bierumsatz 60 Hl. u. versch. a. Biere. Zur Weiterwirthschaft alles vorhanden. Offerten unter P. 372 durch die Exped. d. Ztg.

Grundstück- und Geschäfts-Verkauf.

Mein am Markt hier belegenes Grundstück, worin seit über 60 Jahren ein **gutes Colonialwaarengeschäft** betrieben wird, will ich **verkaufen.** Großer heller Laden mit Kontor, vorzügliche Niederlagen und gesunde schöne Wohnungen im Haupt- und Nebengebäude sind vorhanden. Es ist im Jahre 1856 vollständig neu erbaut, befindet sich in bestem baulichen Zustande und eignet sich seiner hohen und hellen Räume wegen auch zu jedem anderen Geschäft.

Merseburg, im November 1895.

Otto Peckolt,
Colonialwaaren-, Bank- und Versicherungs-Geschäft. (ar

Ein Bauerngut

mit gegen 70 Acker (ca. = 150 Mrg.) vorzüglichst. Areal (Zuckerrübenboden), sämmtliches Vieh, Schiff und Geschirr, neuesten landwirthschaftlich. Maschinen, großer Hofstede, guten Gebäuden, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter 2037 A. an die Exped. dieser Zeitung. (ar

Günstiger Bäckerei-Verkauf.

Alte gutgehende **Bäckerei** in gr. Dorfe bei Halle, die außerdem noch 245 ℳ Miethe ergiebt, verkaufe ich für 9000 ℳ Frau **A. Kirsten,** ar) **Oberröblingen a/Helme.**

Restaurant-Verkauf.

Ein in schönster Lage der Stadt gelegenes **Restaurant** ist alters- und krankheitshalber mit vollständ. Inventar sofort preiswerth zu verkaufen durch **E. Knische,** Bautzen in Sachsen. (a

Restaurations-Verkauf.

Wegen anderweitigem Unternehmen verkaufe mein gutgehendes Restaurant mit vollständigem Inventar, Mitte Stadt gelegen, mit 2 schönen Vereinszimmern. Zur Uebernahme gehören 3000 Mark, 1500 Mk. Pacht. Brunnenmitbenutzung gewährt. Offerten unter X. 7543 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Restaurations-Verpachtung.

Zwei gutgehende Restaurationen billig zu verpachten. Pacht 800 Mark. Zur Uebernahme gehören 15—2000 Mark.

H. Heidenreich, Halle a/S., Streiberstraße 17.

Vorzügliche Gastwirthschaft in Stadt, gutes Geschäft, schöner Saal mit Bühne, gr. Garten, ca. 300 hl. Bierumsatz. **Gebäude fast neu,** massiv, soll **billig verkauft werden.** Anzahl. 10—15,000 Mk. Näh. kostenlos u. M. Z. 40 postlagernd Taugermünde. (a

Familienverhältnisse halber verkaufe ich sofort meine in bester Lage **Magdeburgs** gutgehende

Speisewirthschaft

15—18 Hektoliter Bierumsatz pro Monat. 30—40 Mittagsgäste. Kaffee und Bouillon geht den ganzen Tag. Zur Uebernahme gehören 2000 Mark mit Inventar. **Wilh. Zinke.** (a

Suche g. **Windmühle** zu kaufen. **Bruno Richter,** Cönnern a/S.

Gastwirthschaft, Bahnhöfe, gute Lage u. Gebäude, Werth bis 21,000 ℳ, zu kaufen gesucht. Ausführl. Offerten unter 2069 II. bef. die Exped. d. Ztg.

Ich beabsichtige meine wirklich **sehr gut gehende bessere Bäckerei** und **Conditorei** an bester Lage zu verkaufen. Tägliche Ladenlösung 50 bis 120 Mark. Anzahlung 3—6000 Mark. Anfragen unter C. D. 100 postlagernd Sondershausen erbeten. (a

In Leipzig,

nahe Conzerthaus u. Reichsgericht, sind Bauplätze mit Ecke und Schenkendorfstraße 2 Villenbauplätze sofort preiswerth an Selbstkäufer abzugeben, durch V. Berlin postlagernd, Postamt 23. (ar

Bauplätze in beliebiger Größe Freilufeldestraße, sowie Nähe des Güterbahnhofs und Schlachtviehhofs unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei (r **S. Loewendahl,** Marienstraße 19.

600,000 Mk. à 3¾ %
auf = Häuser =
auszuleihen durch
Ernst Haasengier & Co., Bankgeschäft.

Hypotheken-Kapitale

auf Acker von 3½ %,
„ „ Häuser „ 3¾ %
an, auf 10 oder 15 Jahre fest, auch Theilzahlungen während der Bauzeit. **F. Diessner,** Bank-Commission, Leipziger Str. 55 (am Riebeckplatz).

Geld jeder Höhe, zu jedem Zweck, sofort zu vergeben. Adresse erbeten an D. E. A. Berlin 43. (s

15-20,000 Mk. à 4 % auf 1. Hypothek auf ein Grundstück in guter Lage ges. Off. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** hier unter O. U. 5482. (s

12,000 Mk. auf gute 2. Hypothek hinter 40,000 Mk. Bankgelder auf 4½ % sofort gesucht. Off. unter 1964 A. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

2000 Mark gegen gute Sicherheit von hiesigem Hausbesitzer sofort auf 1 Jahr zu leihen gesucht. Offerten unter 2065 D. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

Für **1. Januar** oder etwas später will **ich ca. 35—40,000 Thaler** auf **1. Hypothek** zu **billigem** Zins vergeben. Direkte Offerten sind einzureichen sub. 2063 B. an die Expedition dieser Zeitung. (r

12,000 Mark

auf herrschaftl. Hausgrundstück hinter 41,000 Mk. Bankgelder, per sofort oder später zu 5% pünktl. Zinszahler gesucht. Unterhändler verb. Off. unter M. m. 1576 an die Exp. d. Ztg. erb.

17000 Mark

sind auf gute Ackerhypothek im Ganzen oder getheilt zum 1. Januar auszuleihen. Off. unter 2066 B. an die Exp. d. Ztg. erb.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Hausgrundstück werden per sofort oder später **2200 Mark** zur **ersten Hypothek gesucht.** Gerichtliche Taxe 9000 Mark. Gef. Offerten unter 2071 K. an die Exp. d. Ztg. erb.

3600 Mark werden zur ersten und alleinigen Hypothek auf ein Hausgrundstück gesucht, selbiges befindet sich in einer Kreisstadt, mitten in der Stadt gelegen, und ist sehr rentabel. Brandkasse 4950 Mark. Off. unter 2070 J. an die Exped. d. Ztg. **erbeten.** (ar

50,000 Mk. zu 4 % zur 1. Stelle zu vergeben. Näheres durch **A. & E. Giese,** Markt 23, I. (e

300 Mark

von einem festangestellten Beamten gegen pünktliche Zinszahlung u. Sicherheit **gesucht.** Verz.-Pol. auf Wunsch verps. Gefl. Offerten unter **„Edda"** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

9000, 5000, 4500 Mark per 1. Januar 1896 auf gute Hypotheken **auszuleihen.** Offerten unter C. 339 an die Expedition dieser Zeitung.

3200 Mark

auf erste sichere Hypothek von pünktl. Zinszahler gesucht. Off. von Selbstverleihern mit Angabe des Zinsf. bd. die Exped. d. Ztg. unter D. 374 erbeten.

Ca. 4000 Mk.

zu 4 % **suche sofort auf mündelsichere Hypothek.** Offerten bitte bei **C. A. Krammisch** abzugeben. (s

Ein strebsamer Landwirth sucht zur Vergrößerung seiner Wirthschaft ein Darlehn von **4—5000 Mark** gegen gute Sicherheit. Offerten unter 2068 G. an die Exped. d. Ztg. erbeten. (ar

500 Mark gegen gute Sicherheit auf 6 Monate zu leihen gesucht. Off. unter Z. 7544 an die Exp. d. Ztg. erb.

Zur **Begründung eines sehr lucrativen,** hohen Gewinn versprechenden Geschäftes wird von einem Fachmann, welcher seit 10 Jahren in der Branche thätig ist und die Handhabung des Geschäftes, sowie die Kundschaft genau kennt, ein Kapitalist mit circa 8—9000 ℳ Einlage gesucht. Gefl. Off. unter K. 357 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Laden

mit Nebenräumen in prima Lage,
Geschäftsetage,

grosse helle Räume, zum 1. April 96 zusammen oder getheilt preiswerth zu vermiethen. Näheres (d
Leipziger Strasse 5.

Geräumiger Laden,

mit od. ohne Wohnung, an bester Lage der Stadt, ist **wegen eingetretenen Todesfalles** möglichst sofort zu **vermiethen.** Alles Näh **Saugerhausen,** Göpenstr. 23. (ad.

Ein großer Laden

in allerbester Geschäftslage von Cöthen in Anh.,

zu jedem Geschäfte passend, ist mit oder ohne Wohnung und großen Keller- und Lagerräumen zum 1. April 1896 zu vermiethen. Reflektanten wollen Adressen an W. T. 24 postlagernd Cöthen i/Anh. einsenden. (ad

Laden Gr. Ulrichstraße 38,

bisher von Herrn **Kauffmann** benutzt, ist zum **1. Januar 1896 oder** später anderweit zu vermiethen. (s

Tausch & Grosse, Gr. Steinstraße 79.

Laden und Wohnung sofort od. später zu vermiethen Schmeerstr. 3. (s

Kl. Laden u. Wohnung mit gt. Keller zu vermiethen Kl. Klausstraße 1.

Laden mit Ladenstube sofort oder später zu verm. Gr. Klausstr. 10.

Schöner Laden mit Wohnung preiswerth zu vermiethen Lindenstr. 56.

Lagerkeller zu vermiethen Breitestr. 3.

Keller,

in welchem seit mehreren Jahren Flaschenbierhandlung betrieben, sofort zu verm. Harz 50, Brauerei.

Schönes großes Comtoir,

event. mit Lagerräumen, sowie auch Wohnung per bald oder später Leipz. Str. 56 zu vermiethen. Carl Lüttig. (s

Hochherrschftl. Wohnungen mit Gartenbenutzung, 8 Zimmer, 2 Kammern u. Zub., Nähe des Bahnhofs, zu Neujahr od. später zu beziehen. Näheres Forsterstraße 53. (s

Herrschaftliches hohes Parterre in der asphaltirten Marienstraße für 750 Mark per 1. April 1896 zu vermiethen. Näheres bei (r

S. Löwenthal, Markenstr. 19.

Kirchthor 5 (r

ein ganzes Haus, 5 Stub., 3 Kamm. u. Zub. v. 1. April f. 750 ℳ zu verm.

Leipziger Str. 86

1. Etage, 3 St., 3 K., K. u. reichl. Zub., 1/4. 96 zu verm. Bes. Vorm. (s

Herrschaftl. Wohnungen zu verm., sof. zu beziehen Schwetschkestr. 11 a. Zu erfragen Parterre links.

An der Universität 2

halbe II. Etg., 7 Räume, Küche, Zub., per Ostern 96 zu verm. Pr. 500 ℳ (s

Wohnung für 90 Thaler zu vermiethen Lindenstraße 56.

Leipziger Str. 32, III. Et.,

2 St., K., Küche u. Zub., f. 350 ℳ 1. April 1896 zu vermiethen. Näh. bei Herrn Jacobi. (s

Herrschaftl. 1. Etage, 7 Zimmer, Balkon, Bad, Gartenbenutzung und Zubehör zu verm. u. 1./4. 96 zu beziehen Wilhelmstr. 18, p.

Albrechtstr. 43 herrsch. 1. Etg., 4 Z., 2 K. u. Zub., 1. April zu verm. Bes. 10—5 Uhr. Näheres Wuchererstr. 78, p. (s

Zwingerstraße 23 sind Wohnungen

in der I., II. u. III. Etage zum Preise von 350—500 Mk. sofort oder später zu vermiethen. Näheres Delitzscher Str. 23. (s

Freundliche Wohnung (Stube, Schlafstube, Küche u. Zub.) an anständ. einzelne Leute zum 1. Januar zu vermiethen Schwetschkestraße 27.

Halbe erste Etage per sofort oder später zu verm. Blücherstr. 15. (r

Friedrichstr. 12, part. zum 1./4. 96 4 St., K., K., Zub. u. Gartenbenutzung. Näh. das. 2 Tr. r.

1. u. 2. Etage

mit Gartenbenutzung, 1/4. 96 zu vermiethen Forsterstraße 42, p. (r

Eine große Wohnung, best. aus 5 Zimmern nebst Zubehör und Comtor zum 1. April 96 zu vermiethen Delitzscher Str. 10. (r

Forsterstraße 39 halbe 2 Etage sofort oder 1. Januar zu vermiethen. Preis 350 Mark. (r

Wohn. zum Preise v. 600 Mk. 1. April 1896 oder früher zu vermiethen. Zu erfr. bei Mollnau, Sternstr. 2, I. (s

Augustastr. 1. p. Wohn. 225 ℳ sof. od. spät.

Magdeburger Straße 42, Parterre-Wohnung, 225 Mark, sofort od. 1. Jan. 96 zu verm. (s

Kl. Wohnung, 2 St., 2 K. u. Zub., Pr. 200 Mk. an ruh. Leute zu verm. Katzerplan 3, Angermann.

Bahnhofstraße 2 St., K. u. K. und 1 St., K., K. sofort zu bez. Streiberstr. 32.

2 St., 1 gr. K., K. verschließb. Corr., 2 Etg., Pr. 35 Thlr. z. 1. April 96 zu verm. Schwetschkestr. 21.

Eine möblirte Stube zu vermiethen. Zu erfragen Marienstraße 5 im Materialgeschäft. (r

Fein möblirte Zimmer

preiswürdig zu vermiethen. (r

Hôtel Kaiserhof, Neitzstr. 132.

Möbl. Wohn. z. verm. Parkstr. 2.

Gutmöbl. Zim. m. Cab. z. verm. Parkstr 13. II.

Möblirtes Zimmer Nähe der Leipziger Straße, Gr. Brauhausstr. 29, 1. r. bei anständ. Frau zu vermiethen.

Möblirte Stube als Schlafstelle sofort zu vermiethen K. Hädicke, Rannische Str. 22. (r

Sof. frdl. hzb. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 9, III. r.

Möbl. Schlafstelle offen Mittelstr. 20, I.

Wohnungs-Gesuch.

Anständige halber wird zum 1. Jan. eine Wohnung von 4—500 Mk. Miethe gesucht. Offerten unter 2072 L. an die Expedition dieser Zeitung. (r

Zum 1./4. 96. größere **Wohnung** gesucht, Nähe der Post, im Preise von 600—900 Mk. Offerten unter Lu. 1584 an die Exp. d. Zeitung erbeten.

Wohnung, Preis 80—100 Thlr., sof. oder 1./1. zu miethen gesucht. Off. unter E. 375 an die Exped. d. Ztg.

Wohnung, 60—70 Thlr., 1. Jan. zu miethen ges. Zu erfr. Bremosmarkte 14, I.

Wohnung bis 180 ℳ Nähe der Karlstr. 1. Jan. ges. Off. Schillerstr. 29, Scharfe.

Ordentl. Leute mit guten Empfehl. suchen 1./1. 96 **Hausmannswohng.** Liebenauer Str. 175, H. I.

Eine Frau sucht sofort leere Stube. Off. u. A. 7545 an die Exp. d. Z. erb.

Möbl. Zimmer Nähe des Riebeckplatzes, sep. Eingang, gesucht. Offerten unter O. o. 1578 an die Exped. d. Ztg.

Pensionat

für **Töchter** gebildeter Stände des **Schmidt'schen Instituts** in **Dresden,** Rosenstr. 30, send. Prosp. gr. u. fr.

Pensions-Gesuch.

Eine junge Dame sucht in guter jüd. Familie Wohnung mit vollständiger Beköstigung. Offerten mit Preisen an die Exp. d. Ztg. unter X. x. 1587 erbeten.

D. 104 vergeben.

Bewerbern besten Dank. Annoncen-Exped. von **F. C. Demand, Bad Lauchstädt.** (r

Stellung erhält Jeder schnell, überallhin. Frdl. per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier,** Berlin-Westend. (r

Guter Verdienst.

In allen Städten werden Tischler gesucht zum Vertrieb und Einsetzen eines geschützten Artikels.

Louis Posern, Apolda. (ar

Eine **eingeführte leistungsfähige Weingroßhandlung** sucht für **Halle u. Umgegend** einen mit der Kundschaft vertrauten eingeführten **Herrn als**

Vertreter

gegen festes Engagement; Spesen und hohe Provision! Nur Herren mit feinen Referenzen u. Nachweis der Leistungsfähigkeit belieben ihre Offerten unter: **Weinhaus!** hauptpostlag. **Eisenach** zu senden. (ar

Centralstelle

Halle a. S., Wilhelmstraße 16, p. **hat Stellen zu vergeben für sofort u. Neujahr 1896** an: **Oekonomie-Volontaire, Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Köchinnen** für Rittergüter (f. sofort u. 1./4. 1896), verh. **Hofmeister, verh. Hofaufseher** (muß gute Handschrift haben und besonders mit Zuberetung des Saatgutes vertraut sein), verh. **Wärter f. Rieselwiesen, Tagelöhner- und Dreschermfamilien,** verh. u. led. **Oberschweizer,** led. **Schweizer f. Freistellen,** kräft. **Burschen,** die sich **zum Schweizer ausbilden wollen** (erhalten gleich Lohn), verh. u. led. **Kuhfütterer** (für sofort u. Neujahr), verh. **Ochsen-** und **Schweinefütterer,** verheir. u. ledige **Kutscher** und **Pferdeknechte,** ledige **Ochsenknechte, Pferde- u. Ochsenjungen, Haus-, Küchen-, Scheuner- und Viehmägde.**

Vermittelung für Stellensuchende stets kostenlos. (s

Glasergesellen, tüchtig im Putzschlagen, sucht **E. Rundewitz.**

Ein ordentlicher, fleißiger **Windmüller** findet sofort dauernde Arbeit bei **Fr. Thormann,** Gollma bei Landsberg. (ar

Lehrerstelle.

An hiesiger Stadtschule ist die Stelle des **dritten Lehrers** am 1. April 1896 zu besetzen. Das Gehalt beträgt incl. Wohnungs- und Heizungsentschädigung 1050 Mark. Bewerber, welche zugleich die Qualifikation für das Organistenamt besitzen, wollen sich bis zum 15. Dezember d. Js. unter Einreichung ihrer Zeugnisse bei uns melden.

Stößen, den 26. November 1895.

Der Magistrat. (ar

Commis-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren-, Wein- und Spiritusolen-Geschäft en detail u. en gros suche ich per 1. Januar einen gewandten **Verkäufer,** der auch in schriftlichen Arbeiten bewandert sein muß. **Otto Thieme,** Halle a/S.

Ein tüchtiger **Hofverwalter,** welcher mit der einfachen Buchführung vertraut ist, ähnliche Stellungen schon bekleidet hat, wird zum 1. Januar 96 auf Domaine Seega bei Frankenhausen ges. Zeugnißabschriften bitte an die Gutsverwaltung zu senden. Gehalt 4000 Mark. (ar

Die Gutsverwaltung.

Verwalter, am liebsten Bauernsohn, welcher bei nöthiger Gelegenheit auch selbst mit Hand anlegt, findet zu Neujahr Stellung auf einem großen Bauerngute. Offerten mit Retourmarke erbittet

F. W. Starke, Delitzsch.

Desgl. eine ältere **Mamsell** oder eine Frau ohne Anhang, mit guten Zeugnissen, für größere Landwirthschaft zu Neujahr gesucht. D. O. (ar

Selbständig arbeitender **Klempner** findet dauernde Stellung. Offerten an die Exped. dieser Ztg. unter 2060 X.

Gehilfen auf Bierdruck-Apparate sucht **O. Kästner,** Kutschgasse 1.

Zimmergesellen stellt ein

Jul. Hoffmann, Liebenauer Str. 157.

Kutscher für Hotel, Gehalt monatlich 30 Mk., Hausknecht, kräftiger, bescheidener Mann für häusliche Arbeiten, wöchentl. **15 Mk., Diener, Gärtner, led. Knechte** sofort gesucht durch (r

Friedrich Große, Leipzigerstr. 29, I.

Ein junger **Mann,** der das Zeugniß zum einjährigen Dienst hat, sucht vorläufig schriftliche Beschäftigung, auch unentgeltlich. Näheres hier

Schwetschkestraße 12, II.

100 Mark

demjenigen, der jg. Kaufmann, 26 Jahre alt, gel. Materialist, dauernde Stellung verschafft. Gefl. Offerten unter W. 7542 an die Expedition dieser Zeitung.

Junger **Kaufmann,** 18 Jahr alt, welcher vor kurzem seine Lehrzeit in Colonialwaaren-Geschäft beendet sucht per 1. Dezember oder später unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf Comptoir, wofelbst ihm Gelegenheit geboten wird die Buchführung zu erlernen. Gefl. Offerten unter 2062 A. in der Expedition dieser Ztg niederzulegen. (r

Mann in mittl. Jahr., Holzarbeiter, sucht einen Vertrauensposten. Genüg. Kaution vorhanden. Off. unter B. 7546 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gesucht.

Ein gebildeter **Kaufmann,** 26 Jahre, militärfrei, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse **Stellung** als Reisender, Buchhalter, Correspondent oder desgl. Antritt sofort oder zum 1. Januar. Gefällige Offerten bitte unter L. M. 100 Hauptpostlagernd niederzulegen.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft engros & en detail suche ich möglichst per sofort, jedoch spätestens **per Ostern 1896** einige Lehrlinge mit guter Schulbildung **aus achtbaren Familien.**

Carl Nolle, Eisenhandlung, **Weißenfels a/S.** (ar

Einen **Kellnerlehrling** stellt sofort ein **Fr. Obst,** „Reichshallen." (s

Ein ordentlicher **Bursche** zu leichterer Arbeit gesucht. Zu erfragen in der Expedition.

Mamsell, Stütz., Köchin, Haus- und Stubenmädchen erhalten gute dauernde Stell. d. Frau **Reichert,** Gr. Brauhausstr. 29, I.

Empfehle Kinderfräulein u. langjähr. Zeugn., ält. Wirthschafterin.

Ein reinliches, braves **Mädchen** für alle Hausarbeit in kleine Familie zum 1. Januar gesucht. Zu erfragen **Marienstraße 28,** III, links.

Landwirthschafterinnen erhalten Stellen, Kochmamsells weist nach **Pauline Fleckinger,** Rannische Str. 5.

Wegen Erkrankung des Mädchens ein **ordentliches Mädchen** zur Aushilfe auf einige Wochen gesucht.

Kirscheisen, Am Kirchthor 30.

Ord. **Mädchen,** nicht zu jung, sofort gesucht **Steinweg 49.** (r

Mädchen für Küche und Haus zum 1. Jan. 96 gesucht Friesenstr. 20, I.

Junges **Mädchen** sucht Stellung. Näh. **Bahnhofstr. 8, H. I,** Buchhandl.

Verkäuferin f. Putz bei 30—35 ℳ monatl. u. fr. Stat., **Verkäuferin** für Materialwaaren-, Fleischerei-, Delikateß- u. Aufschnittwaar.-Gesch. finden **gute Stellen** durch

Binneweiss, Gr. Märkerstr. 9.

Zum 1. Januar wird von einer **alleinstehenden Dame ein ordentliches, reinliches** mit **guten Zeugnissen** versehenes **Mädchen gesucht,** welches selbständig kochen kann und Hausarbeit gut versteht. Meldung **Friedrichstr. 15, II.** (s

Gewandtes **Mädchen** zum Erlernen der Binderei sofort gesucht **Magdeburger Str. 47,** Blumengesch.

Mädch. im koch. erfahr. f. einz. Leute gesucht, mehr. ält. u. jüng. Mädch. m. g. B. f. St. dch. Frau Domke, Schmeerstr. 4.

Ordl. tücht. Dienstmädch. f. g. Herrsch. sof. ges. Fr. **Schimpf,** Böllbergasse 1.

5 jung. Mädchen v. außerhalb sucht Frau **Herrmann,** Rothhausstr. 2.

Eine **ältere anständige Frau** erhält **freie Wohnung** in **Halle** (Zimmer u. Küche) per 15. Dez. **gegen Bedienung.** Offerten an (ad

H. Kock, Magdeburg, Himmelreichstraße 22.

Gesucht: perfekte Köchin, Stadtwirthschafterin, Mädchen für Küche u. Haus, Kellnerlehrlinge; empfehle: Büffetfräul., Verkäuferin, Wirthschafterin zu einzelnen Herrn, Damen durch (s

Frau **Albers, Gr. Ulrichstr. 58.**

Ein anständ. junges Mädchen aus besserer Familie, welches die Wirthschaft erlernen will, sucht Stellung sofort oder später. Offerten unter 2067 F. durch die Expedition d. Ztg. erbeten.

Arbeitsame Mädchen mit guten Büchern weist nach **Pauline Fleckinger,** Rannische Str. 5.

Heirath. 200 reiche Partien sende zur Auswahl. Offerten Journal Berlin-Charlottenburg 2. (ad

Damen in discreten Verh. finden gute Aufn. b. Frau verw. **Unger,** Hebamme, Leipzig, Sebastiankbachst. 11. (ad

Damen b. St. f. bistr. Aufn. b. Heb. Wassermann, Magdeburg, Prälatenstraße 26.

Bergmann's Schuppen-Pomade beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch **alle lästigen Kopfschinnen** und wird für den **Erfolg garantirt,** à Fl. Mk. 1,— bei (ad

Richard Nitzschke, Franckestr. 15, **Albert Rost,** Leipzigerstr. 46.

Futterrübensamen, rothe Riesenfleischen, gute keimfähige Waare, ist zu verkaufen.

Grotzsch bei Teicha. **C. Prinz.**

Daselbst steht ein überkomplettes **Arbeitspferd** w. Nachzucht zu verk.

200 Centner gutes Gerstenstroh verkauft **Röpert** in **Stumsdorf.** (ad

Käse en gros.

Emmenthaler, saftriefend, à Pfd. bei 1/4 Laib 87 ₰, bei 1/4 Laib 80 ₰, **Deutscher Schweizerkäse,** à Pfd. bei 1/4 Laib 70, bei 1/8 Laib 68 ₰.

Versandt nach außerhalb.

F. H. Krause,

Alter Markt 18. (s

Delicaten russischen Salat, Rügenwalder Gänsebrüste, Gänsekeulen ohne Knochen, Gänsepökelfleisch pa. Gänseschmalz, Kasseler Rippespeer mild gesalzen, **frischen Kalbsbraten, gek. Zunge, rohen und gekochten Schinken, Lachsschinken, Mortadella, div. Braten, garnirte Schüsseln** in bestem Arrangement. (s

W. Nietsch, Hoflieferant, Leipzigerstr. 77, Fernspr. 166.

Grüne Heringe, 3 Pfd. 25 ₰, **frischen Schellfisch** und **Dorsch,** à Pfd. 25 ₰, **ff. Rücklinge,** à Kiste 1 ℳ, **ff. Sprotten,** 50 ₰, **ff. Bratheringe,** à Dose 2,25, **Sardinen,** 10 Pfd.-Fäß 1,75, sowie **andere Delikatesswaaren** zu billigsten Preisen, **ff. hausschlachtene Wurst.**

Adolf Schmieder,

Anhalter Straße 4. (r

Empfehle ff. frische Gänseleberwurst in bekannter Qualität.

Emil Schliack,

Gr. Steinstraße 11. (s

Prima Pomm. Gänse-Pökelfleisch empfiehlt (r

H. Baarmann.

Bei lästigem Husten, Heiserkeit etc. giebt es kein besseres Mittel als

Schettler's Fenchelhonig.

Zu haben i. Fl. à 50 u. 100 Pfg. bei **C. Walther's Nachf.,** Drog., Ernst **Walther,** Phönix-Drog., Ernst Lentzsch, Drog. a(p

Gerstenstroh und Weizenstroh in gepreßten Ballen liefert waggonweise billigst

Wilhelm Thormeyer,

Cöthen i/Anh. (ad

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen

RUDOLF MOSSE

Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Erbtheilungshalber stellen wir das

Otto Koehke'sche Grundstück, Unterplan 12

an **Halle** unter günstigen Bedingungen zum Verkauf. Dasselbe, 5065 qm groß, besteht aus: **hochherrschaftlicher Villa** mit Central-Wasserheizung nebst großem Garten, — einem **zweiten Wohnhause,** — großen **Pferdeställen, Wagenremisen, Wohnhaus für Kutscher u. Hausmann, sowie großem massiven Speicher** (60,000 Ctr. Lagerraum) zu der schiffbaren Saale mit bequemer Ladeeinrichtung und **eignet sich wegen seiner Lage zu einer Fabrik-Anlage.** Uebernahme kann jederzeit erfolgen. Reflektanten wollen sich wenden an **Julius Haensehel** in **Halle,** Königsplatz 3. (s

Ein Haus

in Weißenfels, worin 28 Jahre **Klempnerei** betrieben, ist mit oder ohne dieselbe zu verkaufen und kann jederzeit übernommen werden. Offerten sub E. 46 an **Rud. Mosse,** Weißenfels a/S. (ad

Villa

zum **Alleinbewohnen** m. Garten, in bester, gesundester Lage, ist bill. **zu verkaufen.** Off. unter U. p. 11312 an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Stiftsgeld à 3 3/4 %, so gut wie unkündbar, auf hiesige Grundstücke in größeren u. kleineren Beträgen zum **2. Januar zu verleihen.** Off. erb. unter E. f. 11222 an **Rudolf Mosse,** Halle. (s

4000 Mk. suche hinter 25,000 ℳ Mündelg. auf m. Grdst. zu leihen. Off. u. N. o. 11400 an **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4 erbeten. (s

Hamburg.

Ausführung von **Zucker-Termin-Geschäften** unter vortheilhaften Bedingungen. Gefl. Off. sub H. W. 2217 bef. **R. Mosse,** Hamburg.

Ein tüchtiger **Mühlenwerkführer** mit langjähr. Zeugnissen und Mühlenbauer, sucht passende Stellung. Offerten unter P. M. 298 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg. (ad

Restaurant oder **leere Räume** gef. Offerten unter T. u. 11413 bef. **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Ein besserer **Gesangverein,** gemischter Chor, **sucht** einen **tüchtigen Dirigenten.** Offerten erbeten u. Z. c. 11371 an **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Leistungsfähiges Hamburger Haus der Rauchreclamenbranche sucht einen gut eingeführten Agenten, welcher Geschäfte obiger Artikel besucht. Gefl. Offerten sub H. H. 2249 befördert Rudolf Mosse, Hamburg. (ad

Reisende, welche **Pflanmennuß** gegen Provision mitführen wollen, werden ersucht, Adr. u. R. D. 312 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg einzusenden. (ad

Armes Mädchen, 23 J., möchte sich mit einem ält. Herrn bess. Standes **verheir.** u. wenn er 70 J. alt ist, wo? ist egal. Ernstgem. Off. erb. sub J. m. 48734 postlagernd **Halle.** (s

Junges geb. **Mädchen,** Beamtentochter, w. ff. kochen kann u. i. Häusl. erf., sucht sof. oder 1. Jan. Stelle als **Stütze.** Gfl. unter H. i. 48736 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Ein guter geb. **Rollwagen,** 60 Ctr. Tragkraft, wird zu kaufen ges. Off. mit Preis unter P. 5581 an **Rud. Mosse,** Leipzig erbeten. (ad

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18951127058/fragment/page=0002